

**Neuer Stuttgarter Verlag Mieth & Freudigmann**  
 Kotebühlstr. 67 Stuttgart Postfach 95

Wir teilen dem Gesamtbuchhandel mit, daß wir für unsere sämtlichen Verlagswerke mit sofortiger Wirkung

Z

**Goldmark-Grundpreise**

festgelegt haben. Die Ausstellung der Fakturen erfolgt derart, daß wir unsere Bücher zu den nachverzeichneten Goldmark-Grundpreisen liefern, unter Zugrundelegung unserer Lieferungsbedingungen die Nettopreise ausrechnen und dann mit der jeweils gültigen Teuerungszahl multiplizieren.

Die noch vorliegenden Bestellungen werden zu diesen Bedingungen in den nächsten Tagen zur Ausführung gebracht. Wir bitten auch fernerhin um intensive Verwendung für unsere gangbaren Verlagswerke.

Quo vadis? von H. Sienkiewicz	hart. M. 3.20	"Casanova" Liebesabenteuer aus galanter	
	Halbleinen M. 4.—	Zeit v. Wenzel von Arzbura	hart. M. 4.—, Halbleinen M. 5.—
Ekkehard von J. B. von Scheffel	Halbleinen M. 5.—	Stovanni Boccaccio, Das Delameron	hart. M. 4.—
Friedemann Bach von E. Brachvogel	hart. M. 4.—		Halbleinen M. 5.—
	Halbleinen M. 5.—	Die droll. Gesch. des Herrn von Balzac	hart. M. 4.—
Zwei Novellen von A. Stifter und E. Mörike			Halbleinen M. 5.—
	Halbleinen M. 3.—	Die Memoiren des Don Juan neubearbeitet	
Drei Novellen von Th. Storm	Halbleinen M. 4.—	von Fr. Wender	hart. M. 5.—
Das deutsche Mädel von Irene Hohenleben	Pappband M. 2.—		Pappband M. 6.—
Der deutsche Junge von Runo Hohenmarck	M. 2.—		Halbleinen M. 7.—
			Halbleder M. 10.—

Die in Betracht kommende Teuerungszahl beträgt jetzt 90.

Wir liefern: Einzelne Exemplare mit 35%, 13/12 mit 40% bei Berechnung des Einbandes für das Freie Exemplar, Halblederband nur mit 25% Rabatt.

Nach dem Ausland: Gruppe I mit 100% Valutazuschlag  
 " II " 60% "

Die Preise sind freibleibend. Bestellzettel anbei.

Z

Im Laufe des September gelangt zur Ausgabe:

**Friedrich von Bezold**

**Das Fortleben der antiken Götter im mittelalterlichen Humanismus**

Preis etwa 80 Mark

Der berühmte Historiker legt hier der Öffentlichkeit seine in langjährigen Vorlesungen über die Geschichte der Kultur des Geisteslebens im Mittelalter gesammelten Anregungen in der ihm eigenen Formvollendung vor. Er schafft damit eine notwendige Zusammenfassung und Ergänzung nicht nur für

**Historiker,**

sondern auch für

**Klass. Philologen, Archäologen, Philosophen und Theologen,**

namentlich auch im

**Ausland.**

3 Probeexemplare mit 40%.

Bonn, Anfang September 1922.

**Kurt Schroeder.**